

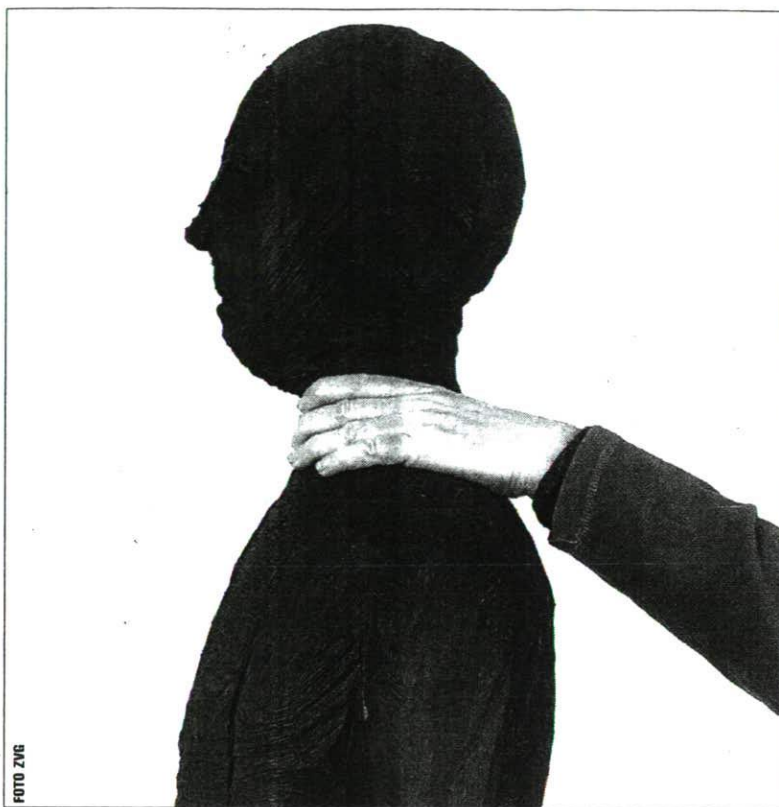
# «Vom Krieg vom Mensch von Natur»

Ausstellung von Lilian Hasler in der Tangente Eschen

**ESCHEN – Am Mittwoch, 27. Oktober, wird um 19 Uhr in der Tangente Eschen die Ausstellung «Vom Krieg vom Mensch von Natur» mit Skulpturen und Beiwerk der Bildhauerin Lilian Hasler eröffnet.**

Der Ausstellungstitel «Vom Krieg vom Mensch von Natur» war Lilian Haslers Arbeitsinstrument in den Monaten vor der Ausstellung. Alle drei Begriffe stehen in einem engen Bezug zueinander. Die Thematik hat in den letzten Jahren die Medien entscheidend besetzt und sich somit auch in Lilian Haslers Kopf fixiert. Die Künstlerin nimmt Mass an den Zurichtungen unserer Zeit, an unseren Lebensfragen.

Innen- und Aussenbereiche der Tangente werden in die Ausstellung mit einbezogen sein. Der aus Körperfragmenten bestehende «Schlachthof Welt», eine Arbeit aus Stein, kommt auf der Wiese zu liegen. Vor dem Eingang werden überlebensgrosse Frauengestalten, darunter die «Heldenmutter» die Ausstellungsbesucher/-innen in ausladender Pose begrüssen. Neben weiteren Skulpturen gibt das Beiwerk, Bilder u. a., Einblick in das aktuelle Schaffen und in die Gedankenwelt der Bildhauerin. Skiz-



**Am 27. Oktober ist Vernissage der Liechtensteiner Künstlerin Lilian Hasler in der Tangente Eschen.**

zen nehmen die Thematik in unverbindlicher Form auf und sind für Lilian Hasler Instrumente zur Weiterarbeit. Höhepunkt stellt ein Ensemble aus mehreren Skulpturen im Hauptraum der Tangente dar.

Die aus Eschen stammende und heute in Zürich lebende Lilian Hasler besuchte von 1976 bis 1980 die Kunstgewerbeschule in Bern und absolvierte eine Ausbildung zur Steinbildhauerin. Sie ist als Frau unter Männerkollegen schon lange keine Exotin mehr, obwohl ihr die Überdimensionen ihrer Figuren in Stein und Holz ein körperintensives Arbeiten abverlangen. Die Ketten- säge vermag sie virtuos einzusetzen. Doch auch im kleineren For-

mat kommt die Intensität ihrer Arbeit zum Ausdruck. Ihre aus dem Block gehauenen oder gesägten Figuren, wie auch die neueren Reliefarbeiten, sind bemalt mit leuchtendem Ultramarinblau, um das Naturhafte der Strukturen von Stein und Holz zu verdecken, um von der Form auf den Inhalt hinzuleiten.

Zur Einführung in das Werk von Lilian Hasler wird der ehemalige Leiter des Kunstmuseums Olten Peter Killer sprechen. Darüber hinaus bietet das in diesem Jahr in Zürich erschienene «Kunstbuch» Einblicke in das Atelier der Bildhauerin. Es beinhaltet eine wohlthuend ironische Selbstbetrachtung der Künstlerin und ihres Arbeitsalltags. Die Tangente freut sich, alle die neugierig sind auf mehr, in Eschen begrüssen zu dürfen.

## Vernissage

Vernissage: Mittwoch, 27. Oktober, 19 Uhr. Ausstellung bis 14. November. Öffnungszeiten: Freitag 18 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag 14 bis 17 Uhr. Tangente, Haldengasse 47, Eschen ([www.tangente.li](http://www.tangente.li)). Weitere Informationen zur Künstlerin bietet die Homepage der Arbeitsgemeinschaft Zürcher Bildhauer [www.plastiker.ch/hasler](http://www.plastiker.ch/hasler). (PD)

One, two,  
three,  
for Landesbank.  
Hauptsponsor  
Tangente.



LIECHTENSTEINISCHE  
LANDESBANK  
AKTIENGESELLSCHAFT

TANGENTE  
MUSIK + KUNST

FL. 9492 Eschen | [www.tangente.li](http://www.tangente.li)

VOLKS  
BLATT

**SAMSTAG, 23. OKTOBER 2004**